

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort: PSYCHOHYGIENE ALS FORSCHENDE UND ALS ANGEWANDTE WISSENSCHAFT	7
1. Kapitel: ALLGEMEINE HYGIENE IN DER SCHULE	13
2. Kapitel: AKTIONALE FAKTOREN EINER PSYCHOHYGIENE IM SCHUL- ALLTAG	21
A. Psychohygienische Tendenzen im Lebens- und Leistungsstil der modernen Schule	22
B. Die Auswirkungen der Persönlichkeit des Lehrers auf die Psychohygiene im Arbeitsalltag der Schule	27
C. Psychohygienische Valenzen im Gemeinschaftsleben der Schul- klasse	33
3. Kapitel: PRÄVENTIVE PSYCHOHYGIENE IN DER ERZIEHUNGS- PRAXIS DER SCHULE	43
A. Der altersgemäße Eigenbeitrag des Schulkindes zur präventi- ven Psychohygiene	45
B. Die Kontrolle kindlicher Verhaltens- und Handlungsmotive als Aufgabe einer präventiven Psychohygiene	53
C. Leistungseros und Leistungsethos als regulative Faktoren der präventiven Psychohygiene	63
4. Kapitel: PRÄVENTIVE PSYCHOHYGIENE IN DER BILDUNGSARBEIT DER SCHULE	71
A. Die geistige Begabung des Kindes und des Jugendlichen als Gegenstand einer präventiven Psychohygiene	73
B. Psychohygienisch orientierte Übungshilfen.	91
a) Die Förderung der Übungsfähigkeit und des Übungswillens als Aufgabe der präventiven Psychohygiene	92
b) Psychohygienische Maßnahmen gegenüber ungeübten Funktionen	102
C. Psychohygiene des Lernens	110
a) Die Ausrichtung des Lernprozesses.	115
b) Förderung des Lerninteresses und der Lernfähigkeit	124
c) Lernschwierigkeiten und Lernfehler	138
d) Psychohygienische Hilfs- und Schutzmaßnahmen beim Lernen.	145

5. Kapitel: RESTITUTIVE PSYCHOHYGIENE IM RAHMEN PÄDAGOGISCHER UND PSYCHAGOGISCHER MASSNAHMEN DER SCHULE . . .	153
A. Normalisierung der seelisch-geistigen Entwicklung	153
B. Orientierungshilfe in Krisensituationen	159
C. Restitution des Leistungsniveaus nach Frustrations- und Überforderungserlebnissen	163
D. Behebung von Konzentrations- und Leistungsschwächen . . .	171
E. Die Korrektur von Verhaltensanomalien.	178
6. Kapitel: MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN EINER KURATIVEN PSYCHOHYGIENE IM SCHULALLTAG	184
A. Grundlegende Theorien der kurativen Psychohygiene	184
B. Die Angst als Ursache kindlicher Verhaltensstörungen	195
C. Halt- und Hemmungslosigkeit im Kinder- und Jugendalter . .	202
D. Seelische Belastungen (Stress) im Kinder- und Jugendalter . .	217
E. Funktionale Defekte und Schwächen und ihre Begleiterscheinungen	224
F. Psychopathien, Neurosen und psychogene Lernschwächen bei Schulkindern	238
7. Kapitel: DER EINFLUSS PSYCHOHYGIENISCHER ERKENNTNISSE UND ERFAHRUNGEN AUF UNTERRICHTSMETHODEN	253
8. Kapitel: SCHULORGANISATORISCHE UND BILDUNGSPOLITISCHE PROBLEME IN PSYCHOHYGIENISCHER SICHT	275
Schlußbetrachtung: DIE WÜRDIGUNG PSYCHOHYGIENISCHER ERFAHRUNGEN UND ERKENNTNISSE DURCH DIE SCHULPÄDAGOGIK UNSERER ZEIT	288
Schrifttum	291
Sachverzeichnis	298